

**Zeitschrift:** Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

**Herausgeber:** Sonos Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

**Band:** 104 (2010)

**Heft:** 5

**Artikel:** Delegiertenversammlung des Schweizerischen Gehörlosen Sportverbandes

**Autor:** Kaiser, Fabian

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-924009>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Delegiertenversammlung des Schweizerischen Gehörlosen Sportverbandes

Text und Fotos: Fabian Kaiser

Am Samstag 28. März 2010 findet in Basel die Delegiertenversammlung des Schweizerischen Gehörlosenverbandes statt. Die rund 60 Teilnehmer - darunter 44 Stimmberechtigte - werden vom Präsidenten Roland Brunner herzlich begrüßt. Der Jahresbericht, der von den Delegierten angenommen wird, beleuchtet mit seinen Beiträgen des Präsidenten beziehungsweise der Ressortleiter, welche Arbeiten respektive Ereignisse im Jahr 2009 im Zentrum standen. In diesem Zusammenhang sind sicherlich die Deaflympics in Taipeh/Taiwan zu erwähnen, die nebst den Erfolgen - drei Medaillen - ein unvergessliches Erlebnis für alle teilnehmenden Sportler und Sportlerinnen darstellen. Finanziell ist der Verein gesund. Gemäss Aussagen von Roman Pechous, Geschäftsführer, tangierte die globale Wirtschaftskrise den Verband im Jahr 2009 glücklicherweise nicht.

Die verschiedenen Ressortleiter berichten an der heutigen Versammlung auch über Sportevents in der Zukunft. Hier ist sicherlich die Futsal EM der Gehörlosen zu bezeichnen, welche im Jahr 2010 das erste Mal in der Schweiz stattfinden wird (6. bis 14. November in Winterthur).

Nach Beendigung der Delegiertenversammlung werden am Nachmittag noch die Sportler des Jahres 2009 und die treuen Mitglieder des Verbandes geehrt. Diesen feierliche Auszeichnungen setzen den gelungenen Schlusspunkt unter einen Tag, der ganz im Zeichen des gehörlosen Sports steht.

Gehörlose Athleten sind körperlich gesund und daher fähig, Sportwettkämpfe grundsätzlich ohne Einschränkungen (mit Ausnahme der Kommunikationsbarrieren) zu absolvieren. Bei Mannschafts- und einigen individuellen Sportarten kann der Hörverlust limitiert werden. Diese Einschränkungen

Schweizerischer Gehörlosen Sportverband  
Fédération Sportive des Sourds de Suisse  
Federazione Sportiva dei Sordi della Svizzera



Grosse Wahlbeteiligung unter den interessierten Delegierten.



Die geehrten Sportler des Jahres 2009.

kommen also im Gehörlosensport vor. Die Sportarten und Regeln sind identisch mit jenen der körperlich gesunden Sportler.

Es gibt keine spezielle Sportart; eine einzige Anpassung besteht in der Sichtbarmachung von einigen hörenden Lautzeichen. Hier ein

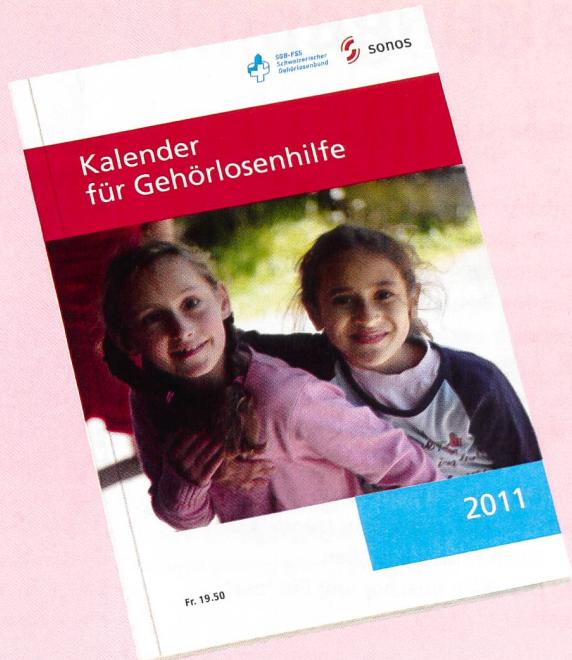
Beispiel: Startzeichen werden mit Lichtsignalen gegeben. Unter den gehörlosen Sportlern, welche zu Wettkämpfen zugelassen werden, gibt es keine Einschränkungen außer, dass im besseren Ohr ein Hörverlust von mindestens 55 Dezibel bestehen muss.

# Gehörlosenkalender 2011

Ein ausführliches Kalendarium mit Marktkalender, Historisches verbunden mit Gegenwart und Zukunft, Brauchtum, Tipps und ein Dossier zu einem Schwerpunktthema sind tragende Elemente im Inhalt des Kalenders für Gehörlosenhilfe.

Spielen aus Freude, zum Vergnügen, zur Entspannung bringt Leichtigkeit ins Leben. Spürbares Herzklopfen verursachen Glücksspiele und mit Schachspielen, Theaterspielen, und Spielen um den schönsten Pokal sind ganz besondere Erinnerungen verbunden.

- Ungestörte Naturkreisläufe können im Schweizerischen Nationalpark beobachtet werden, so weit das Auge reicht. Besucher sind willkommen, wenn sie nichts mitnehmen oder zurücklassen.
- Topmodels tragen Kreationen aus St. Gallen - während Jahrhunderten prägte die einheimische Stickerei die weltweite Entwicklung entscheidend mit.
- Die gehörlose Priska Gundl hat es geschafft: Trotz ihrer Behinderung hat sie im Berufsleben Karriere gemacht und eine Familie gegründet.



Kalender für Gehörlosenhilfe 2011 zum Preis von 19.50 können bestellt werden bei:

Hallwag Kümmerly+Frey AG  
Kalendervertrieb, Grubenstrasse 109, 3322 Schönbühl  
oder rufen Sie an 0848 808 404 (Lokaltarif)  
gehoerlosenhilfe@hallwag.ch



## 5. CI-Forum der CI Interessengemeinschaft Schweiz

am Samstag, 13. November 2010  
09.00 - 16.00 Uhr  
in der Sprachheilschule St. Gallen

### CI und Zusatzgeräte - Welche Neuigkeiten gibt es?

Herr Daniel Abels, CI-Audiologe und Akustiker gibt in einem Eingangsreferat eine aktuelle Übersicht über Zusatzgeräte für CIs im Alltag. In Kurzreferaten informieren die drei CI-Hersteller Advanced Bionics, Cochlear und MED-EL sowie Phonak Communication AG und Gleichcom AG über Neuerungen im Bereich der Zusatzgeräte. Die Herstellerfirmen werden am Nachmittag ihre Produkte in Workshops vorstellen und persönliche Fragen beantworten.

Mit einem Vortrag von Prof. Dr. Anton Leist, Professor für praktische Philosophie an der Universität Zürich und einer Podiumsdiskussion mit den Referenten und dem Ombudsmann für Hörprobleme wird die Tagung abgeschlossen.

Das Detailprogramm wird demnächst veröffentlicht.  
Ab Mitte September 2010 sind die gedruckten Programme erhältlich.

CI Interessengemeinschaft Schweiz  
Feldeggstrasse 69, Postfach 1332, 8032 Zürich

Telefon: 044 363 12 00 Telefax: 044 363 13 03 info@cochlea-implantat.ch www.cochlea-implantat.ch